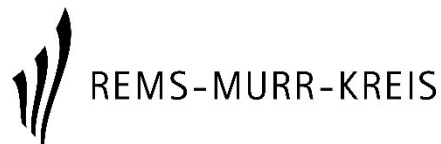


3-21**Haushaltsantrag zum Haushalt 2019**

Antragsteller/in	FDP/FW-Fraktion
Antrag / Betreff	Die Verwaltung möge prüfen und dem Kreistag berichten, inwieweit in kreiseigenen Gebäuden einschließlich unserer Schulen für Mitarbeiter und Besucher zugängliche Trinkbrunnen (ohne Becher) aufgestellt werden können.
Art des Antrags	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzwirksamer Antrag <input type="checkbox"/> <u>Nicht</u>-finanzwirksamer Antrag
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> Erhöhung <input type="checkbox"/> Reduzierung im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> Ertrag <input type="checkbox"/> Einzahlung <input type="checkbox"/> Aufwand <input type="checkbox"/> Auszahlung um _____ €
Deckungsvorschlag (bei Aufwands- / Auszahlungserhöhung)	Wird von der Verwaltung erwartet, da die beantragte Maßnahme auch in den Bereich der Gebäudeunterhaltung fallen kann.
Laufzeit des Antrags	<input checked="" type="checkbox"/> Einmalig für das Haushaltsjahr 2019 <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend
Hintergründe / Begründung	<p>Durch das Aufstellen solcher Trinkbrunnen kann der Umlauf von Plastikflaschen und Plastikbechern reduziert werden. Zudem hat das Jahr 2018 gezeigt, dass es angesichts der offensichtlich länger werdenden Hitze- und Trockenperioden sinnvoll und gesundheitsfördernd ist, Trinkbrunnen, die ohne Einwegbecher auskommen oder mit eigenem Trinkgefäß genutzt werden können, aufgestellt werden.</p> <p>Insofern leisten wir damit auch einen Beitrag zu unserem Klimaschutzprogramm und geben Firmen und anderen öffentlichen Institutionen ein gutes Vorbild.</p>
Datum, Unterschrift	
19.11.2018	gez. Ulrich Lenk (Fraktionsvorsitzender)

Wird von der Verwaltung ausgefüllt:

Stellungnahme der Verwaltung	<p>Das Thema Wasserspender hat die Verwaltung bereits im Rahmen ihres Projektes „Verwaltungsmodernisierung“ in Angriff genommen und in den zurückliegenden zwei Jahren alle größeren Standorte bereits mit Wasserspendern ausgestattet. Diese werden sehr gut von den Mitarbeitern/innen und Besuchern angenommen. Ebenso wurde im Wartebereich der Zulassungsstelle ein Getränkeautomat mit Wasser (Mehrwegflaschen) installiert, um die Kunden mit günstigem und im Sommer gekühltem Wasser zu versorgen.</p> <p>Das Thema „Mehrweg“ hat für die Verwaltung dabei oberste Priorität. Es werden insb. keine Plastikbecher verwendet oder ausgegeben. Im Hinblick auf die Nutzbarkeit der Wasserspender für Besucher wird aber Optimierungspotential geprüft.</p> <p>Eine Prüfung weiterer Standorte erfolgt - auch vor dem Hintergrund des Antrages - und wo sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar, wird ein weiterer Ausbau vorgenommen.</p> <p>Von den Mitarbeitern/innen werden bereits jetzt ausschließlich Mehrwegflaschen verwendet.</p> <p>An den kreiseigenen Schulen sind ebenfalls erste Wasserspender installiert. Auch hier wird die Aufstellung weiterer Geräte geprüft.</p> <p>Im Rahmen des Gesamtimmobilienkonzepts soll die Installation von Wasserspendern bereits im Rahmen der Planungen berücksichtigt werden.</p> <p>Ein ausführlicher Bericht wird für das Jahr 2019 im VSKA zugesagt.</p>
Beschluss-empfehlung	Kenntnisnahme.